

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

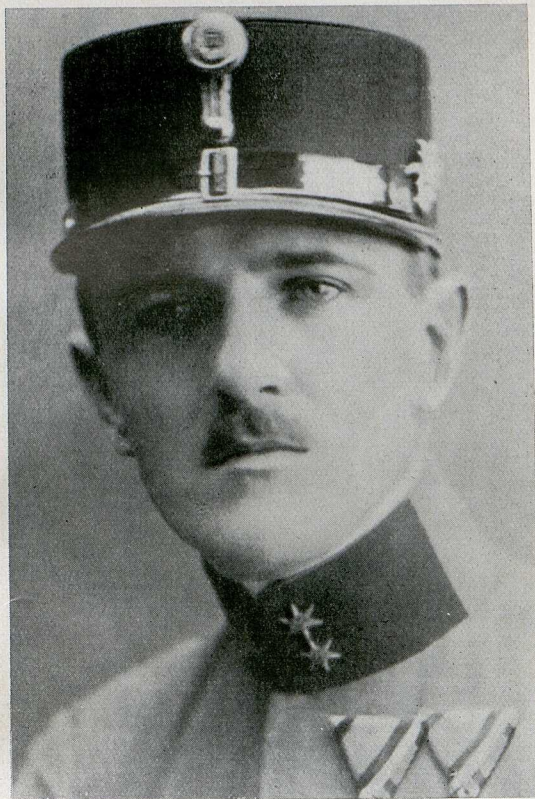
Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Montag, 29. Mai 1916.

Korpsreserve im Raume Baito Restele und Baito Casalena



Oblt. Emil Markgraf,
unser Rgts.-Pionieroffizier

Oblt. Markgraf zog im August 1914 mit dem Regiment ins Feld. Am 30. August 1914 wird er im Verlaufe der schweren Einleitungskämpfe verwundet. Seit Jänner 1915 ist er wieder beim Regiment. Nach einer mehrmonatigen Dienstleistung als Kommandant der 4. Komp. wird er mit dem Kommando der Pionier- und Telephonabteilung des Regiments betraut.

Die Wetteraussichten sind nach wie vor trostlos. Tagsüber unaufhörliche Regengüsse und starker Nebel! Da sich unsere Lagerplätze in einer Höhe von etwa 1500 Meter befinden, gesellt sich zu allem Überfluß noch eine empfindliche Kälte dazu.

Die heute unter dem Einsatz aller verfügbaren Kräfte begonnenen Straßenarbeiten werden nun ganz systematisch fortgesetzt. Mit einer teilweisen Verbreiterung der Straße bis auf fünf Meter und der Entwässerung der Fahrbahn geht Hand in Hand die Erzeugung von Schotter und die Beschotterung der tief ausgefahrenen Geleise. Zur Durchführung jener Arbeiten, die eine gewisse fachliche Vorbildung, aber auch die Verwendung von Spezialwerkzeugen bedingen, werden die Regimentspioniere herangezogen. Oblt. Markgraf, der Regiments-Pionieroffizier, hat alle Hände voll zu tun, um den an ihn gestellten Anforderungen nur einigermaßen Genüge zu leisten.

Seit vormittag sausen in den Raum des IV. Baons von Viertelstunde zu Viertelstunde schwere italienische Granaten. Sie stammen aus weittragenden Geschützen und haben das Angenehme an sich, daß sie meist nicht krepieren.

Die Nachrichten von der Front lauten nach wie vor günstig. Vom Werk Cornolo aus, das bereits gestern von Sappeuren und später von Vierer-Kaiserjägern besetzt wurde, führte deren Angriff zur Eroberung der feindlichen Stellung südlich davon.

Aber auch der Mte. Aralta, ein aus dem Priaforamassiv gegen Norden stark vorspringender Höhenrücken, ist bereits in unserem Besitz. Aus diesem Raume werden allein 900 Gefangene gemeldet.

Unsere von Optimismus getragenen Offiziers-Versammlungen beschäftigen sich schon mit den Eigenheiten des Kampfes in der italienischen Tiefebene.